
Umweltrichtlinie

für Schäfer Shop¹

(Stand: 25.07.2023)

Inhalt

Vorwort.....	2
1. Grundsatzklärung.....	3
2. Umsetzung der Umweltrichtlinie in den Unternehmensbereichen.....	3
2.1 Entwicklung eines nachhaltigen Umwelt-Mindsets.....	3
2.2 Produktauswahl, -angebot und -verwertung	4
2.3 Energieverbrauch der Gebäude.....	4
2.4 Energieeinsparung bei Transport und Verkehr	5
2.5 Abfallvermeidung und CO2-Ausstoß.....	5
2.6 Luftverschmutzung	6
2.6 Wasser	7
2.7 Biodiversität mit zugehörigen Maßnahmen.....	7
2.7 Einhaltung geltenden Umweltrechts	8
2.8 Kundengesundheit und -sicherheit	8
2.9 Umweltdienstleistungen und -interessenvertretung.....	9
3. Zuständigkeit für die Umweltrichtlinie.....	9
4. Geltungsbereich der Umweltrichtlinie	10
5. Überprüfung der Umweltrichtlinie.....	10

¹ Schäfer Shop umfasst die Schäfer Shop Group GmbH & Co. KG.

Vorwort

Liebe Leserinnen und Leser,

wir von Schäfer Shop sind der Qualität verschrieben: Mit höchstem Anspruch entwickeln wir als Team die besten Lösungen für unsere Kundinnen und Kunden und sind da, wo sie uns brauchen. Seit über 45 Jahren entwickeln und innovieren wir – uns und die gesamte Branche: Weil wir zuhören. Weil wir offen sind. Weil wir zusammen vorangehen. Als Partner unserer Kund:innen und gemeinsam als Team.

Beim Vertrieb unserer Produkte und Dienstleistungen wollen wir als Unternehmen nicht nur wettbewerbsfähig, sondern auch vertrauenswürdig und verlässlich sein. Unter Beachtung aller gesetzlichen und internen Vorgaben stellen wir auf höchstem Qualitätsniveau die Zufriedenheit unserer Kund:innen sicher.

Wir sind stolz auf unsere gute Unternehmenskultur und stärken sie nachhaltig. Wir übernehmen Verantwortung für unser Handeln und für den Erfolg unsers Unternehmens.

Diese Umweltrichtlinie verdeutlicht unsere Haltung in Fragen rund um das Thema Umwelt und Klima und zeigt sowohl unsere Anstrengungen als auch unsere Ziele auf. Dabei beachten wir in besonderem Maße unsere Wirkungsbereiche sowie die Inbezugnahme unserer Stakeholder:innen.²

In dieser Umweltrichtlinie fassen wir unser gemeinsames Werteverständnis zusammen und definieren einen Orientierungsrahmen für die tägliche Arbeit.

Wir sind davon überzeugt, dass wir mit den Maßnahmen innerhalb dieser Richtlinie einen wesentlichen Beitrag zum Schutz unserer Umwelt und aller Stakeholder:innen leisten und uns stetig verbessern können.

Dabei sind wir sowohl auf die Mitarbeit aller Kolleginnen und Kollegen bei Schäfer Shop angewiesen, als auch auf die nachhaltige Zusammenarbeit mit unseren Geschäftspartnern:innen.

Mit unserem klaren Bekenntnis möchten wir zu verantwortungsvollem Verhalten und einem Klima der offenen Kommunikation aufrufen.

Andreas Reuter (CEO)

Andreas Dietz (CFO)

² Zu unseren Stakeholder:innen zählen wir insbesondere, aber nicht abschließend, Mitarbeiter:innen, Bewerber:innen, Kund:innen, Gesellschafter:innen, Geschäftspartner:innen, liefernde Unternehmen, Anwohner:innen und alle weiteren Personen, die im Kontakt mit Schäfer Shop stehen.

1. Grundsatzklärung

Schäfer Shop begreift Umweltschutz als wesentlichen Faktor für eine nachhaltige Zukunft sowohl für die Unternehmensgruppe als auch für die Gesellschaft. Wir stehen für positive Arbeitsumfelder, die unsere Kunden erfolgreicher machen. Somit möchten wir Chancen für einen besseren Umgang mit unserer Umwelt nutzen, um gleichzeitig Umweltrisiken zu vermeiden. Die Umsetzung passender Maßnahmen begreifen wir dabei als einen stetigen Prozess mit der Beteiligung aller Unternehmensbereiche von Schäfer Shop um Arbeitsabläufe, Ausstattungen und Partnerschaften ökologisch nachhaltiger zu gestalten. Wir erkennen die Risiken des Klimawandels an und möchten einen aktiven Beitrag dazu leisten, diesem bestmöglich entgegenzutreten.

Gleichwohl wissen wir, dass all unser Handeln, unser permanentes Streben nach Verbesserung und Erfüllung der Kundenzufriedenheit auch Einflüsse auf unsere Umwelt hat und demnach ein großes Verantwortungsbewusstsein in unserem Unternehmen erfordert. Diesem verschreiben wir uns, indem wir nach den daraus einhergehenden Verpflichtungen zum Schutz der Umwelt handeln, uns konsequent bemühen, alle gesetzlichen Bestimmungen, Verordnungen, Richtlinien und sonstigen Verpflichtungen einzuhalten und mithilfe der Ermittlung unserer Umweltaspekte unsere ökologischen Einflüsse sichtbar machen und bewerten. Dadurch stellen wir einen Konsens mit den Umweltschutzanforderungen sicher und schaffen zugleich Transparenz sowie eine Förderung des Bewusstseins für schonende, natürliche Ressourcenverwendung in unserem Unternehmen. Alle genannten Maßnahmen helfen uns dabei, die festgelegten Umweltziele zu erfüllen und unsere Umweltleistung kontinuierlich zu verbessern.

2. Umsetzung der Umweltrichtlinie in den Unternehmensbereichen

Auch, wenn wir über die hier aufgezeigten Maßnahmen hinaus noch viele weitere umsetzen, beschränken wir diese Richtlinie nachfolgend auf die aus unserer Sicht wichtigsten Bereiche.

2.1 Entwicklung eines nachhaltigen Umwelt-Mindsets

Um bei unseren Kolleginnen und Kollegen ein Umweltbewusstsein zu implementieren, haben wir in unserem Intranet ein Umweltinformationsboard entwickelt. Hier informieren und dokumentieren wir transparent und leicht verständlich den Einfluss des Arbeitsalltags der Mitarbeitenden auf die Umwelt. Die für die Mitarbeiter:innen wesentlichen Umwelteinflussbereiche Abfall, Gas, Kraftstoff, Strom, Papierverbrauch und Wasser werden auf dem Board anschaulich erläutert und mit zahlreichen Einspartipps versehen. Somit können wir das Engagement eines jeden Mitarbeitenden aktivieren, um unsere Umweltziele gemeinschaftlich zu erreichen. Das Umweltboard wird stetig aktualisiert und durch relevante Informationen weiterentwickelt.

Um unser Engagement über Ländergrenzen hinweg zu forcieren, unterstützt die Schäfer Shop Group GmbH & Co. KG seit Mai 2023 den [UN Global Compact](#) sowie dessen Vision einer inklusiven und nachhaltigen Wirtschaft zum Nutzen aller Menschen, Gemeinschaften und Märkte. Unser Wirken und Handeln werden wir dort jährlich im „COP- dem Communication of Progress“ niederlegen.

2.2 Produktauswahl, -angebot und -verwertung

Das Angebot von Schäfer Shop umfasst mehr als 125.000 Artikel. Bei der Auswahl unserer Lieferant:innen und Geschäftspartner:innen achten wir darauf, dass diese ebenso verantwortlich mit der Umwelt umgehen, wie wir es tun.

Bei unserer Sortiments- und Produktauswahl sind wir stets darauf bedacht, Umweltaspekte und sämtliche umweltrelevanten Kriterien zu berücksichtigen. Hierzu nutzen wir seit 2022 auch eine nachhaltige Beschaffungsrichtlinie, die unsere Anforderungen an Lieferanten und deren Sortimente klar aufzeigt.

Seit Jahren bauen wir den Anteil nachhaltiger Produkte in unserem Sortiment stetig aus. Bereits heute ist es möglich, Produkte mit einem zertifizierten Umweltsiegel über die Filterlogik unseres Webshops schnell und einfach zu finden. Dazu gehören beispielsweise Artikel mit dem Blauen Engel oder FSC-Zertifikat. Mit der stetigen Ausweitung unseres nachhaltigen Sortiments und gezielten Werbemaßnahmen und Angeboten möchten wir unsere Kunden zum Kauf von nachhaltigen Produkten anregen. Mit gutem Vorbild vorangehen ist unsere Devise. Konkret bedeutet das, dass wir seit 2022 30% unserer Eigenbedarfsartikel auf nachhaltig zertifizierte Produkte umgestellt haben. Unser Ziel bis 2025 ist es, alle Produkte, die wir in unserem Arbeitsalltag selbst benötigen, durch nachhaltige Sortimente abzudecken.

Schäfer Shop legt großen Wert auf die Qualität und Langlebigkeit von Produkten. Laut unseres B2B-Monatsberichtes (Juni 2023) konnten wir unsere Retourenquote im Vergleich mit dem Vorjahr um 23,3% reduzieren. Die Fertigstellung unseres Lagerstandortes in Wetzlar hat auf diese Quote einen spürbaren Einfluss. Wir streben für das kommende Jahr eine weitere Reduzierung an (z.B. durch besseren, informativeren Content in unserem Webshop). Möbel, die an uns zurückgesendet werden, werden auf ihre Funktion geprüft, ggf. repariert, aufgewertet und anschließend über unseren Ebay-Shop sowie unsere Fundgrube als B-Ware wiederverkauft. Produkte bleiben damit dem Lebenszyklus erhalten.

Kreislaufwirtschaft, Rohstoffschonung und Recycling sind hier die Schlagworte, die uns laufend antreiben.

2.3 Energieverbrauch der Gebäude

Schäfer Shop möchte seinen Energieverbrauch kontinuierlich verbessern und seinen Anteil an Treibhausgasen weiter reduzieren.

Seit dem Jahr 2020 wurde die Verwaltung in Deutschland schrittweise auf LED-Leuchtmittel umgestellt. Des Weiteren haben wir seit Jahren elektronische Geräte wie Drucker und Kühlschränke drastisch reduziert und zentralisiert.

Durch diese und weitere Maßnahmen konnten wir seit 2019 einen um 30 % verminderten Energieverbrauch erzielen. Für das Jahr 2024 ist die Installation einer Photovoltaik-Anlage auf dem Dach des Standortes in Betzdorf geplant. Im Zuge dessen werden wir unseren restlichen Strombezug sukzessive auf Ökostrom umstellen.

2.4 Energieeinsparung bei Transport und Verkehr

Eine weitere Verringerung von Treibhausgasen möchten wir durch die Reduktion von fossilen Kraftstoffen erzielen. Hier laufen erste Tests mit elektrischen Poolfahrzeugen sowie vereinzelt hybriden Fahrzeugen im Fahrzeugpool.

Seit Ende 2022 sind alle unsere Lagerstandorte mit elektronischen Flurfahrzeugen der neuesten Generation ausgestattet.

Durch die Kooperation mit DHL „Go Green“ sowie GLS „Klima Protect“, werden seit Mitte 2022 alle unsere Werbemittel, Pakete und Retouren klimakompensiert versendet.

Mit Aufnahme unseres neuen Lagerstandortes in Wetzlar sind wir nun in der Lage, durch Computer gestützte Technologie den optimalen Versandkarton für eine Sendung zu wählen. Dies spart Verpackungsressourcen und erhöht die effiziente Auslastung von Transporten.

Ebenso können wir Mehrfachlieferungen innerhalb einer Bestellung durch die Aufnahme des Lagerstandortes Wetzlar fast ausschließen. Unnötigem Transportabfall und zusätzlichen Transportwegen wird somit aktiv entgegengewirkt.

2.5 Abfallvermeidung und CO₂-Ausstoß

Schäfer Shop selbst ist kein Produzent von Produkten, die ein umweltschädliches Risiko tragen.

Durch die Einführung und Kommunikation eines Recycling-Konzeptes ist darüber hinaus jede Mitarbeiterin und jeder Mitarbeiter dazu angehalten, der Mülltrennung gerecht zu werden. Über dieses Mülltrennungs- und Abfallentsorgungskonzept kommunizieren wir unsere Ziele in der Reduktion von Abfällen, regen damit zum Umdenken an und appellieren an die Mithilfe jedes einzelnen Mitarbeitenden.

Innerhalb der Logistik konnten wir, gemeinsam mit unserem Partner Remondis, im Jahr 2022 folgende Einsparungen erreichen:

- Primärrohstoffeinsparung in Höhe von 779,9 Tonnen
- Energiegewinnung und -einsparung in Höhe von 2.328,5 MWh
- CO₂-Einsparung in Höhe von 214,4 Tonnen CO₂-Äquivalente

Ebenso reduzieren wir kontinuierlich unseren Papierverbrauch in der Verwaltung. Im Zeitraum von 2018 bis 2020 waren es rund 6 Tonnen weniger als in den Jahren davor.

Durch die Individualisierung unserer Katalogkonzepte konnten wir im Zeitraum von 2020 bis 2021 bereits 33% des Katalogvolumens sparen. Das Jahr 2022 erbrachte weitere Einsparungen durch Reduktion des Katalogvolumens um weitere 38%.

Die Erstellung einer Scope 1 und 2 CO₂-Bilanzierung wurde in Q4 2022 abgeschlossen. Von 2021 bis 2022 verzeichneten wir, am Verwaltungsstandort in Deutschland, bereits eine Reduktion des CO₂ Wertes (über Scope 1 und 2) von 5,47%. Im Jahr 2024 werden wir erste Schritte in der Bilanzierung des Scope 3 gehen.

2.6 Luftverschmutzung

Als reines Handelsunternehmen verursacht Schäfer Shop im Vergleich zu produzierenden Branchen nur geringfügige Emissionen in die Luft. Zum einen entstehen Emissionen über die Heizungsanlagen der einzelnen Verwaltungs- und Lagerstandorte, zum anderen entstehen Emissionen durch die Fahrzeuge unseres Fuhrparks.

Neben den CO²-Emissionen haben wir auch die übrigen Formen unserer Luftverschmutzung analysiert.

Durch unseren Gas-Heizungsanlagen erzeugen wir neben CO² noch CO.

Durch gezielte Energiesparmaßnahmen, wie

- die Sensibilisierung der Belegschaft über unsere aktuellen Gasverbräuche
- Einsparhinweise an die Belegschaft, wie richtiges Heizen und Lüften
- eine reduzierte Raumtemperatur

konnten wir den CO-Ausstoß um einige Prozent reduzieren.

Unser Ziel ist es, in den Jahren 2024/25 eine deutlich energieeffizientere Heizungsanlage zu installieren, um damit unsere Verbräuche weiter zu reduzieren. Hierfür wird 2023 ein neues Heizungskonzept entwickelt.

Über unseren Dienstwagen-Fuhrpark tragen wir ebenfalls zur Verschmutzung der Luft bei. Hier haben wir unsere Verbräuche in den letzten beiden Jahren nachhaltig um 15% verbessern können.

Grundlage waren dafür folgende gezielte Maßnahmen:

- Den Einsatz von Fahrzeugen mit SCR-Katalysator
- Die Umrüstung aller Fahrzeuge auf den 6D Temp Abgasnorm-Standard
- Die Umstellung von einzelnen Poolfahrzeugen von Verbrennungsmotor auf Elektromotor.

All diese Maßnahmen haben dazu beigetragen, dass unser Fuhrpark neben CO² (20%) hauptsächlich nur noch unbedenklichen Stickstoff (N²) mit ca. 72% und Wasserdampf (8%) ausstößt.

Stickoxide (Nox), Kohlenstoffmonoxid CO, Kohlenwasserstoffe HC und Feinstaubpartikel fallen nur noch in sehr geringen Mengen (<1%) an.

Zusätzlich zu den Abgasen erzeugen unsere Fahrzeuge auch Feinstaub durch Reifen- und Bremsabrieb.

Diesen beiden Einflussfaktoren entgegenen wir mit der generellen Reduzierung von Dienstreisen auf das Nötigste, durch den alternativen Einsatz von Videokonferenzen zu Live-Meetings, gezielten Fahrtrainings und der Verwendung von Reifen mit geringem Reifenabrieb.

Unser Ziel ist es, den Einfluss unseres Fuhrparks auf die Umwelt weiter zu verbessern, indem wir die o.g. Maßnahmen und Grundsätze weiterverfolgen sowie ausbauen.

Neben den Luftemissionen gibt es noch einen geringfügigen Einfluss in Form von Lichtverschmutzung, durch die Beleuchtung unserer Gebäude und Betriebsgelände.

Um auch in diesem Bereich unsere Umwelt zu schonen, verzichten wir seit dem Jahr 2019 auf die umfangreiche Weihnachtsbeleuchtung unserer Hauptverwaltung in der Weihnachtszeit, die 30.000 Birnen umfasste.

Darüber hinaus überprüfen wir an unseren Standorten regelmäßig mögliche Lärm- sowie Geruchsbelästigungen. Derzeit sind dabei keine nennenswerten Einflüsse oder Vorkommnisse zu verzeichnen.

2.7 Wasser

Wasser stellt für uns eine wertvolle Ressource dar. Daher erfassen und analysieren wir unseren Wasserverbrauch stetig und leiten aus den Daten und Erkenntnissen Grundsätze für unser Handeln in diesem Bereich ab:

1. Sensibilisierung der Belegschaft: Über unser Umweltinfoboard informieren wir unsere Belegschaft über unsere Wasserverbräuche und deren Entwicklung.
2. Über Wasserspender in unserer Verwaltung können Mitarbeitende kostenlos aufbereitetes Trinkwasser beziehen.
3. Der Einsatz von Spardüsen an den Wasserhähnen spart zusätzlich Wasser.
4. Alle Mitarbeitenden sind darüber hinaus zum sparsamen Umgang mit Wasser angehalten.

Alle diese Grundsätze und Maßnahmen haben seit 2021 dazu beigetragen, dass wir einen stetigen Rückgang des Wasserverbrauches verzeichnen können. Grundsätzlich bilden wir in unserer Verwaltung, im Vergleich zu Privathaushalten, einen deutlich geringeren Verbrauch ab.

2.8 Biodiversität

Wir wissen, dass unsere Geschäftstätigkeit auch Auswirkungen auf die biologische Vielfalt hat, sowohl national als auch international. Wir kommen mit einer Vielzahl von Pflanzen- und Tierarten in Kontakt, die zum Reichtum und zur Schönheit unseres Planeten beitragen. Deshalb haben wir diese Richtlinie entwickelt, die darauf abzielt, unseren ökologischen Fußabdruck zu reduzieren und die Biodiversität zu fördern.

Als Grundlage haben wir erst einmal den Status Quo der Biodiversität für die Schäfer Shop Grundstücke analysiert:

Biodiversität laut Restor.eco für unsere Schäfer Shop Standorte				
Standort	Pflanzenarte	Amphibienarte	Säugetierarte	Vogelarte
Betzdorf Haupt-Verwaltung	1662	14	50	130
Betzdorf Lager	1662	14	50	130
Wetzlar Lager	1722	15	51	134
Burbach Lager	1722	15	50	131
Schäfer Shop, Oensing (CH)	2178	12	64	136
Schäfer Shop, Wels (AT)	2239	13	58	132

Folgende Grundsätze sollen die Biodiversität bei Schäfer Shop fördern:

- Wir respektieren die gesetzlichen Vorschriften zum Schutz der biologischen Vielfalt in den Ländern, in denen wir tätig sind.
- Wir berücksichtigen die biologische Vielfalt bei der Planung und Durchführung unserer Aktivitäten, insbesondere bei der Auswahl unserer Lieferanten, Produkte und Standorte.
- Wir minimieren die negativen Auswirkungen unserer Aktivitäten auf die biologische Vielfalt, indem wir den Ressourcenverbrauch, die Emissionen und die Abfälle reduzieren.
- Wir fördern die positive Wirkung unserer Aktivitäten auf die biologische Vielfalt, indem wir Maßnahmen ergreifen, um die natürlichen Lebensräume zu erhalten oder zu verbessern.

In der Vergangenheit wurden bereits Maßnahmen etabliert, um die Grundsätze mit Leben zu füllen:

- die Erhaltung und regelmäßige Bepflanzung der Grünelemente, die wir auf unseren Parkanlagen und um unsere Gebäude installiert haben. Diese Grünflächen beinhalten auch gezielt Blühpflanzen, um Insekten zu unterstützen, die eine wichtige Rolle für die Bestäubung und die Nahrungskette spielen.
- Der Erhalt von Wildwiesen und Wildsträuchern auf Grundstücksteilen
- Weiträumige Begrünung von Freiflächen rund um die Verwaltungs- und Lagergebäude.

Wir sind stolz darauf, einen Beitrag zum Schutz und zur Förderung der biologischen Vielfalt zu leisten. Wir laden alle unsere Mitarbeiter:innen, Kund:innen und Partner:innen ein, sich uns anzuschließen und gemeinsam für eine nachhaltige Zukunft zu arbeiten.

2.9 Einhaltung geltenden Umweltrechts

Für Schäfer Shop ist es eine Selbstverständlichkeit geltendes (Umwelt-)Recht einzuhalten, ob es die Anforderungen der REACH & RohS Verordnung, der neuen Ökodesign-Richtlinie, der Batterieverordnung o.ä. Anforderungen sind. Wir sind stets darauf bedacht, geltendes Recht in unserem eigenen Einflussbereich umzusetzen und dies zugleich von unseren Geschäftspartner:innen einzufordern.

2.10 Kundengesundheit und -sicherheit

Die Gesundheit und Sicherheit unserer Kund:innen liegt uns am Herzen. Daher achten wir, neben der Einhaltung von Verordnungen wie bzw. REACH, auf sichere Verpackung und Versand unserer Produkte um Verletzungen vorzubeugen. In vielen Fällen ist der Aufbau von Möbeln sowie die Entsorgung von Abfall Teil unseres Services und somit unserem Fachpersonal überlassen.

Darüber hinaus klären wir unsere Kund:innen (z.B. über Videos und Blogbeiträge) aktiv über die ergonomisch korrekte Haltung am Arbeitsplatz auf und geben Tipps zur Vermeidung von Stress und Überarbeitung.

2.11 Umweltdienstleistungen und -interessenvertretung

Schäfer Shop fühlt sich verpflichtet, mit den natürlichen Ressourcen schonend umzugehen und stellt zudem sicher, dass das Verantwortungsbewusstsein seiner Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für die Umwelt gefördert und gepflegt wird. Die Umweltpolitik steht im engen Zusammenhang mit unserem Unternehmenskontext.

Schäfer Shop Deutschland wird seit 2019 nach der Umweltmanagementnorm DIN EN ISO 14001:2015 geprüft und zertifiziert.

2023 wurde der internationale Rollout der Managementsysteme ISO 9001:2015 (Qualität) und ISO 14001:2015 (Umwelt) durchgeführt.

Um nachhaltigen Konsum zu fördern, binden wir nachhaltige Artikel auch in die internen Onlineshops (z.B. Kirchenshops) unserer Kund:innen ein. Die Wahl zu einem ökologisch wertvollen Artikel fällt damit leichter. Auch in unserem Onlineshop weisen wir zertifizierte Umweltsiegel am Artikel aus.

Ebenso sind wir Gründungsmitglied des „Unternehmensnetzwerk Klima“ der Industrie und Handelskammer Deutschland. Damit unterstützen wir den unternehmensweiten Austausch zum Thema Umwelt und Nachhaltigkeit und fördern somit aktiv das Bewusstsein und Engagement von Unternehmen und deren (Auslands-)Gesellschaften, Partnerinnen und Partnern sowie Kundinnen und Kunden. Als Gründungsmitglied möchten wir als Pionier vorangehen.

3. Zuständigkeit für die Umweltrichtlinie

Die Genehmigung dieser Umweltrichtlinie sowie alle maßgeblichen Änderungen daran unterliegen dem Chief Executive Officer.

Für die Aufrechterhaltung dieser Richtlinie sowie deren Aktualisierung ist die Abteilung Prozess- und Managementsysteme von Schäfer Shop verantwortlich. Jeder Verstoß innerhalb der Richtlinien ist den Verantwortlichen mitzuteilen.

Jegliche Änderungen können nur durch die Abteilung Prozess- und Managementsysteme durchgeführt werden. Die Abteilung ist ebenso, in partnerschaftlicher Zusammenarbeit mit den jeweiligen anderen Abteilungen, für die Kommunikation zu den Stakeholder:innen verantwortlich sowie für das Reporting hinsichtlich des Umweltmanagements und der Umweltschutzleistung.

Über sie erfolgt darüber hinaus die jährliche Berichterstattung zu Umweltthemen und -zielen in Form des „Management Review Berichts“ im Kreise des Managementboards. Der „Management Review Bericht“ unterliegt der regelmäßigen Überprüfung und wird stetig aktualisiert.

Die Umsetzung der Richtlinien unterliegt der Verantwortung der jeweiligen Unternehmensbereiche.

Ebenso sind alle Mitarbeitenden dazu angehalten, ihren aktiven Beitrag zur Umsetzung der einzelnen Richtlinien in dem ihnen möglichen Rahmen zu leisten.

4. Geltungsbereich der Umweltrichtlinie

Diese Richtlinie definiert ihren Geltungsbereich für die Schäfer Shop Group GmbH & Co. Sie ist für alle Interessensgruppen über unser Intranet sowie über unsere Webseite einsehbar.

5. Überprüfung der Umweltrichtlinie

Im Zuge der jährlichen Bewertung unserer Managementsysteme (u.a. dem Umweltmanagement) wird diese Umweltrichtlinie regelmäßig überprüft und bei Bedarf angepasst.